jusline®
>>> Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1929/5/6 5Os407/29, 13Os126/80 (13Os127/80), 11Os59/83 (11Os60/83), 11Os134/83 (11Os135/83),

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 06.05.1929

Norm

StPO §50

Rechtssatz

Nachweis der Bevollmächtigung des für den Privatankläger einschreitenden Vertreters.

Entscheidungstexte

- 5 Os 407/29
  Entscheidungstext OGH 06.05.1929 5 Os 407/29
  Veröff: SSt IX/50
- 13 Os 126/80
  Entscheidungstext OGH 04.09.1980 13 Os 126/80
  Ausdrücklich ablehnend; Beisatz: Vollmachtsmangel eines (saumseligen) Einschreiters (hier: Privatanklagevertreter) ist kein Vertagungsanlaß. (T1) Veröff: EvBl 1981/66 S 213 = RZ 1980/60 S 247
- 11 Os 59/83
  Entscheidungstext OGH 04.05.1983 11 Os 59/83
  Vgl auch; Beisatz: Das Gesetz fordert auch für die Zulassung des Vertreters im Strafverfahren keinen schriftlichen Nachweis des behaupteten Bevollmächtigungsvertrages. Das Gericht hat zwar die Berechtigung des Bevollmächtigten zum Einschreiten von Amts wegen zu prüfen, es bleibt jedoch seinem pflichtgemäßen Ermessen überlassen, in welcher Weise es sich die Überzeugung vom Vorliegen oder Fehlen des in einem Strafverfahren behaupteten Vollmachtsverhältnisses (insbesonders bei einem ua strenger standesrechtlicher Verantwortung unterliegenden Rechtsanwalt) verschafft. (T2) Veröff: SSt 54/41 = EvBl 1983/169 S 639 = RZ 1983/60 S 253
- 11 Os 134/83
  Entscheidungstext OGH 21.09.1983 11 Os 134/83
  Vgl auch; Beis wie T2
- 10 Os 212/83
  Entscheidungstext OGH 20.12.1983 10 Os 212/83
  Vgl auch; Beis wie T2; Veröff: JBl 1984,624

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1929:RS0097189

Dokumentnummer

JJR_19290506_OGH0002_0050OS00407_2900000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at